Objekt:	Intaglio mit Bacchus und Panther
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	KK grün 152

Beschreibung

Der ovale Ringstein aus dunklem Nicolo ist in einem neuzeitlichen Goldring gefasst und zeigt Bacchus mit einem kleinen Panther. Der Gott ist bis auf einen Mantel hinter seinem Rücken nackt, in der Rechten hält er einen langen Thyrsosstab, mit der herabgesenkten Linken gießt er ein kleines rundes Gefäß aus. Hinter ihm springt ein kleiner Vierbeiner hervor, der sich zu der herabgesenkten Kanne bzw. zu Bacchus umwendet. Eine Reihe von Punkten unter dem Bauch des Tieres könnten Fell oder Zitzen darstellen. Im Gefolge des Bacchus wird man am ehesten einen Panther bzw. ein Pantherweibchen vermuten. Die sehr schöne und aufwendige Arbeit ist äußerst detailreich gestaltet. Die Figur ist sehr gut proportioniert, Stab und Panther runden die Darstellung gekonnt ab. Das Motiv des Bacchus mit Thyrsosstab und Gefäß ist geläufig und findet sich um die Zeitenwende häufiger.
[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:	Nicolo, Gold
Maße:	H. 1,33 cm, B. 1,19 cm; Ring: H. 1,24 cm, B. 1,15 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	Römisches Reich

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Bacchus
	wo	

Schlagworte

- Gemme
- Tierdarstellung